



# GRÜSS GOTT AM SONNTAG



Nr. 5

**2. Februar 2020  
DARSTELLUNG DES HERRN**

**Liebe Gemeinde, liebe Gäste!**

Das heutige „Herrenfest“ (**Darstellung des Herrn**) führt eher ein Schattendasein. Es wurde daraus ein Lichterfest, volksgemäß „**Lichtmess**“ genannt, zwischen Weihnachten und Ostern, noch im Winter und doch schon im Zeichen des wachsenden Lichtes. Das Fest hat in Jerusalem und in Rom zwei Ursprungsorte. In Jerusalem erlebten Pilger im 5. Jahrhundert das Fest am 14. Februar, also 40 Tage nach dem 6. Jänner, dem damaligen Geburtsfest Christi (Epiphanie). In Rom wurde das Fest ab dem 6. Jht. am 2. Februar gefeiert, mit einer Lichterprozession zur Kirche San Simone. Simon, der Prophet an der Schwelle des alten zum neuen Bund. An diesem Fest wurden in Rom auch die vielen notwendigen Kerzen für das Jahr gesegnet. Zwischenzeitlich bekam das Fest auch einen marianischen Akzent („Maria Reinigung“ oder „Maria Lichtmess“).



Das Wachs der Kerzen (vgl. Ps 22, Ps. 68 oder Ps 97) ist ein Symbol des Wandelbaren und der Hingabe; denn Kerzen brennen nicht, ohne Wachs zu verzehren. Darin ist eine tiefe Symbolik auch für unser eigenes Leben zu entdecken.

Am 2. Februar feiern weltweit die Ordensgemeinschaften ihren „**Tag des Geweihten Lebens**“. Papst Johannes Paul II. hat dieses Fest 1997 eingeführt. Danke für jedes Gebet für diese Berufungen im Dienst der Kirche und in der Nachfolge Jesu!

**Danke für Ihre Verbundenheit! Einen herzlichen Segensgruß!**

Ihr Pater Lorenz Voith

## Sonntag, 2. Februar - DARSTELLUNG DES HERRN - Lichtmess

L 1: *Mal 3,1-4*; L 2: *Hebr 2,11-12.13c-18*; Ev: *Lk 2,22-40*

**8:00 Uhr Hl. Messe** (pro populo)

**9:30 Uhr Hl. Messe** († Mutter Karoline Kirchner, † Maria Leiner)

**Der Blasius-Segen wird nach allen Gottesdiensten erteilt.**

**Nach dem 9:30-Uhr-Gottesdienst  
Pfarrcafé und kleiner Flohmarkt im Klemens Hofbauer-Saal**

**Montag, 3. 2.** - *Hl. Blasius, Bischof von Sebaste in Armenien*

7:30 Laudes

**8:00 Uhr Messe** († Fam. Prokop und Zohner)

17:00 Uhr Familienrunde 1 (kl. Pfarrsaal)

**Dienstag, 4. 2.** - *Hl. Rabanus Maurus, Bischof*

7:30 Laudes

**8:00 Uhr Hl. Messe** (Arme Seelen)

19:00 Uhr Singkreis (kl. Pfarrsaal)

**Mittwoch, 5. 2.** - *Hl. Agatha, Märtyrin in Catania*

7:30 Laudes

**8:00 Uhr Hl. Messe** († Babich, Kellner und Grieß)

9:30 Uhr LIMA - 1. Treffen (Kl. Pfarrsaal)

12.00 Uhr Begräbnis † Margareta Pollak, Dornbacher Friedhof

**Donnerstag, 6. 2.** - *Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki*

7:30 Uhr Laudes

**8:00 Uhr Hl. Messe** († Agnes Kulnik)

**Freitag, 7. 2.**

7:30 Uhr Laudes

**18:30 Uhr - Sterbegottesdienst für** † Margareta Pollak

**Samstag, 8. 2.** - *Hl. Hieronymus Ämiliani und Hl. Josefina Bakhita*

7:30 Uhr Laudes

17:00 - 17:45 Uhr Beicht- und Aussprachemöglichkeit (P. Voith)

**18:30 Uhr Hl. Messe** (Arme Seelen)

## Sonntag, 9. Februar - 5. Sonntag im Jahreskreis

L 1: *Jes 58,7-10*; L 2: *1 Kor 2,1-5*; Ev: *Mt 5,13-16*

**8:00 Uhr Hl. Messe** (pro populo)

**9:30 Uhr Hl. Messe** (Arme Seelen)

## Gottesdienst-Änderungen

Ab Februar findet an **jedem Dienstag wiederum eine hl. Messe um 8:00 Uhr** statt. Die „Wort-Gottes“-Feiern am Abend entfallen. Ab der Fastenzeit werden wir dann eine neue Form von „Wort-Gottes-Feier“ zu einem veränderten Zeitpunkt neu anbieten bzw. einführen. Es soll dazu auch eine weitere Zielgruppe (z.B. Berufstätige, ...) eingeladen und angesprochen werden.

Die **Kreuzwegandachten** sollen daneben auch besonders gestaltet werden.

Ab der Fastenzeit wird auch wieder zu **regelmäßigem „Bibeltreff“** (unter Teilnahme von P. Lorenz) eingeladen. Termine werden noch mitgeteilt.

Am letzten Sonntag wurden beim 9:30-Uhr-Gottesdienst die Erstkommunionkinder vorgestellt. Dieses Jahr bereiten sich 27 Mädchen und Buben auf das Sakrament der Erstkommunion vor. Das Thema der Erstkommunionvorbereitung ist: „Jesus, wo wohnst du?“ Bei der Vorstellung haben die Kinder auch das Lied, „Wo wohnst du?“ gesungen. Die Kinder werden von Katja Piskernik, Petra Havlik und unserem Diakon Rudi begleitet. Wir bitten die Pfarrgemeinde, für unsere EK-Kinder und ihre Eltern zu beten.



Foto: Kratochvil

Diese Woche feiert seinen **90. Geburtstag Herr Alois Bouchal** und ihren **80. Geburtstag** feiern Herr **Hans Lischka** und Frau **Charlotte Lutz** und ihren **70. Geburtstag** feiern Frau **Gertrude Kral** und Frau **Edith Zidek**.  
Wir gratulieren recht herzlich! AD MULTOS ANNOS!

**Rosenkranz: Sonntag bis Freitag um 17:45 Uhr, Samstag um 17:15 Uhr.**

Impr.: Herausgeber & Vervielfältiger: Marienpfarre. F. d. Inhalt verantwortlich: P. Lorenz Voith, 1170 Wien, Wichtelgasse 74. Tel.: 486 25 94; Fax: DW 28; email: kanzlei@marienpfarre.at; www.marienpfarre.at; Tendenz: Information der Pfarre — DVR: 0029874(1078).

**Priesternotruf und Telefonseelsorge: 142 oder über 51552-0**

# Liebe ist ...

*Wir hatten jahrelang gewartet auf den Messias, auf den Erlöser. Was hatten wir uns Großartiges und Wunderbares vorgestellt, wenn er kommt. Das musste prächtig sein, etwas wirklich Besonderes. Und dann kam es ganz anders:*

*Eines Tages kam ein Ehepaar mit ihrem neugeborenen Kind in den Tempel. Nichts Besonderes. Das machten viele Eltern nach der Geburt ihres ersten Kindes. Auch der Mann und die*

*Frau schienen ganz normal. Maria und Josefaus Nazareth. Wie das Kind. Jesus hieß es. Doch als wir das Kind sahen, wussten wir es sofort: Das ist der Erlöser, der Retter, das Licht der Welt. Ja, Liebe erkennt auch im Kleinen das Große, im Unscheinbaren das Besondere. Vielleicht kennt ihr das ja: In eurem Freund, in eurer Freundin etwas Tolles zu sehen, das nur ihr erkennt. Das erlebten wir damals mit Jesus.*

*Waren wir enttäuscht? Auf keinen Fall. Und das obwohl wir wirklich viele, viele Jahre gewartet hatten. Denn Liebe heißt auch, warten zu können. Auf einen anderen Menschen. Auf Gott. Wir haben erlebt, es lohnt sich. Wir wurden belohnt, wenn auch ganz anders als erwartet. Doch mit den „Augen der Liebe“ haben wir gesehen. Das wünschen wir euch auch: Warten zu können und das Erwartete zu erkennen. Durch die Liebe, die Kraft gibt zu warten.*

**Eure Hanna und euer Simeon**

